

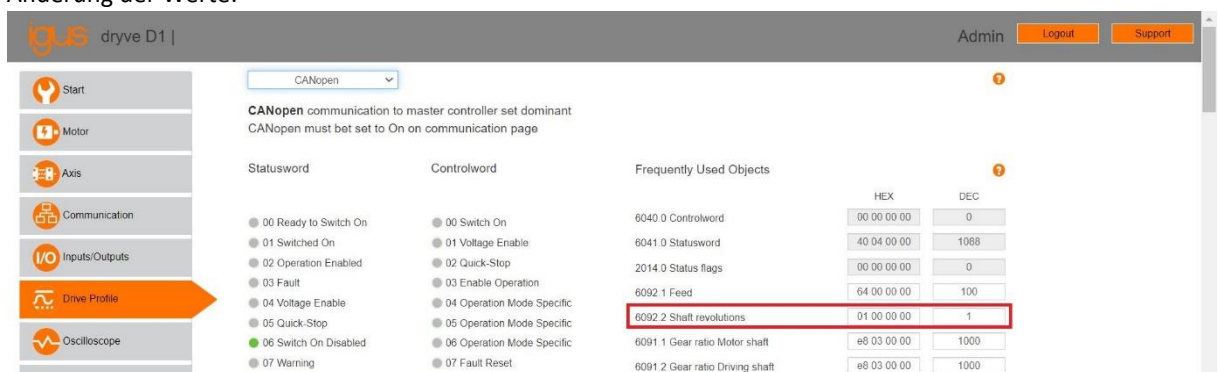
# dryve D1: Informationen zum Firmware Update

gültig ab Firmware Version: dryve-D1-1-20210510



Aufgrund umfangreicher Funktionserweiterungen ist es bei konfigurierten dryve D1 nötig, dass bei einem Update von Firmware Versionen „dryve-D1-1-2020xxxx“ und älter, auf Versionen „dryve-D1-1-2021xxxx“ und jünger, die folgende Vorgangsweise eingehalten wird:

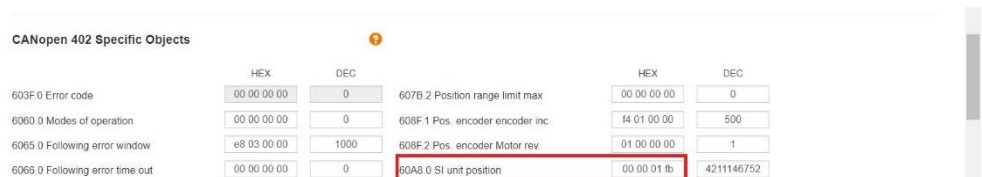
1. Deaktivierung der Bussysteme  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.6.3 Bussysteme, Seite 63
2. Deaktivierung der Motorsteuerung über DI7 „Freigabe“  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 6.1 Verwendung DI7 – Freigabe, Seite 87
3. Speichern der aktuellen Konfiguration über die Benutzeroberfläche der dryve D1  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.3.5 Konfiguration, Seite 39
4. Ausführen des Firmware Updates  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.3.6 Firmware, Seite 40
5. Laden der zuvor gespeicherten Konfiguration  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.3.5 Konfiguration, Seite 39
6. Prüfen der folgenden Objekte auf der Fahrprofilseite unter dem Modus CANopen und gegebenenfalls Änderung der Werte:



The screenshot shows the 'dryve D1' configuration interface. On the left, there is a sidebar with icons for Start, Motor, Axis, Communication, Inputs/Outputs, Drive Profile (highlighted), and Oscilloscope. The main area is titled 'CANopen' and contains a dropdown menu set to 'CANopen'. Below this, there are sections for 'Statusword', 'Controlword', and 'Frequently Used Objects'. The 'Frequently Used Objects' table is as follows:

	HEX	DEC
6040 0 Controlword	00 00 00 00	0
6041 0 Statusword	40 04 00 00	1088
2014 0 Status flags	00 00 00 00	0
6092 1 Feed	64 00 00 00	100
6092 2 Shaft revolutions	01 00 00 00	1
6091 1 Gear ratio Motor shaft	e8 03 00 00	1000
6091 2 Gear ratio Driving shaft	e8 03 00 00	1000

➔ 6092.2 Shaft revolutions muss auf den Wert 1 (DEC) eingestellt sein



The screenshot shows the 'CANopen 402 Specific Objects' table. The table is as follows:

	HEX	DEC		HEX	DEC
603F 0 Error code	00 00 00 00	0	607B 2 Position range limit max	00 00 00 00	0
6060 0 Modes of operation	00 00 00 00	0	608F 1 Pos. encoder encoder inc	f4 01 00 00	500
6065 0 Following error window	e8 03 00 00	1000	608F 2 Pos. encoder Motor rev	01 00 00 00	1
6066 0 Following error time out	00 00 00 00	0	60A8 0 SI unit position	00 00 01 fb	4211146752

➔ 60A8.0 SI unit position: Standard für linear ist "00 00 01 fb"; für rotierend "00 00 01 fe" (HEX)

7. Änderung zum gewünschten Betriebsmodus  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.8 Auswahl der gewünschten Betriebsart, Seite 72
8. Aktivierung der Motorsteuerung über DI7 „Freigabe“  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 6.1 Verwendung DI7 – Freigabe, Seite 87
9. Nur Bussysteme:  
Aktivierung der Bussysteme  
[Handbuch dryve D1 V 3.0](#), Kapitel 5.6.3 Bussysteme, Seite 63
10. Neustarten der dryve D1 durch Trennung von der Spannungsversorgung

Dieses Vorgehen ist notwendig, sodass zuvor eingestellte Parameter korrekt adaptiert werden.

Wurde ein Bussystem aktiviert, so können keine bewegungsrelevanten Einstellungen über die Benutzeroberfläche verändert werden – entsprechende Parameter sind ausgegraut.

Wird eine zuvor parametrisierte dryve D1 mit einer Firmware Version älter oder gleich „dryve-D1-1-2020xxxx“ nach einem Update auf „dryve-D1-1-2021xxxx“ ohne laden einer Konfiguration verwendet, so werden alle Bewegungsparameter um den Faktor  $10^{-5}$  verringert dargestellt und der „Vorschub“ auf den Standardwert „1 mm“ eingestellt. Eine Funktionalität gleich der vor dem Firmware Update ist somit nicht mehr gegeben.

Neue Konfigurationen oder Firmware Updates von Versionen ab „dryve-D1-1-2021xxxx“ auf jüngere Versionen sind nicht von dieser Vorgehensweise betroffen.